

**Produktname: Mov10 (4D14) Kaninchen-monoklonaler Antikörper****Katalog-Nr.: AMRe14046**

Nur für Forschungszwecke.

**Zusammenfassung**

<b>Beschreibung</b>	Rekombinanter monoklonaler Kaninchenantikörper
<b>Host</b>	Kaninchen
<b>Anwendung</b>	WB,IHC
<b>Reaktivität</b>	Mensch, Maus, Ratte
<b>Konjugation</b>	Unkonjugiert
<b>Modifikation</b>	Unverändert
<b>Isotyp</b>	IgG
<b>Klonalität</b>	Monoklonal
<b>Form</b>	Flüssig
<b>Konzentration</b>	0,5 mg/ml. Die Konzentration dieses Produkts kann chargenabhängig sein.
<b>Lagerung</b>	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
<b>Versand</b>	Eisbeutel
<b>Puffer</b>	Kaninchen-IgG in phosphatgepufferter Kochsalzlösung (PBS), pH 7,4, 150 mM NaCl, 0,02 % Konservierungsmittel Typ N und 50 % Glycerin. Kurzfristig bei +4 °C lagern. Langfristig bei -20 °C lagern. Wiederholtes Einfrieren und Auftauen vermeiden.
<b>Aufreinigung</b>	Affinitätsreinigung

**Anwendung**

**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,IHC 1:50-1:100

**tnis**

**Molekulargewicht** 114kDa

**Antigen-Informationen**

<b>Genname</b>	MOV10
<b>Alternative Namen</b>	gb110; MOV 10;
<b>Gen-ID</b>	4343.0
<b>SwissProt ID</b>	Q9HCE1
<b>Immunogen</b>	Ein synthetisches Peptid des humanen Mov10

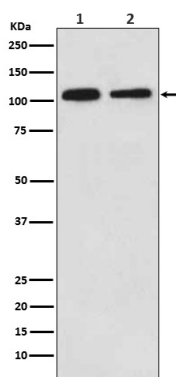
**Hintergrund**

MOV10 ist möglicherweise eine Helikase mit einer wichtigen Funktion in der Entwicklung und/oder der Kontrolle der Zellproliferation. RNA-Silencing-Prozesse werden durch kleine RNAs, sogenannte siRNAs und microRNAs (miRNAs), gesteuert. Diese befinden sich in Ribonukleoproteinkomplexen, welche die Spaltung komplementärer mRNAs steuern oder die Stabilität und Translation partiell komplementärer mRNAs beeinflussen. MOV10 ist eine 5'-3'-RNA-Helikase, die durch Translokation entlang der 3'-UTR zum Abbau von UPF1-mRNA-Zielsequenzen beiträgt (PubMed:24726324). Sie ist für das microRNA (miRNA)-vermittelte Gen-Silencing durch den RNA-induzierten Silencing-Komplex (RISC) erforderlich. MOV10 ist sowohl für die miRNA-vermittelte Translationsrepression als auch für die miRNA-vermittelte Spaltung komplementärer mRNAs durch RISC notwendig (PubMed:16289642, PubMed:17507929, PubMed:22791714). In Zusammenarbeit mit FMR1 reguliert es die miRNA-vermittelte Translationsrepression durch AGO2 (PubMed:25464849). Es schränkt die Retrotransposition von LINE-1 in Kooperation mit TUT4 und TUT7 ein, indem es der RNA-Chaperon-Aktivität von L1RE1 entgegenwirkt (PubMed:30122351, PubMed:23093941). Es erleichtert die Uridylierung von LINE-1 durch TUT4 und TUT7 (PubMed:30122351). Es ist für die embryonale Lebensfähigkeit sowie die normale Entwicklung und Funktion des zentralen Nervensystems erforderlich. Es spielt zwei entscheidende Rollen in der frühen Gehirnentwicklung: Es unterdrückt Retroelemente im Zellkern durch direkte Hemmung der cDNA-Synthese und reguliert gleichzeitig Zytoskelett-mRNAs, um das Neuritenwachstum im Zytosol zu beeinflussen (durch Ähnlichkeit). Kann als Clearance-Faktor für Messenger-Ribonukleoproteine (mRNP) fungieren (PubMed:24726324). Zeigt antivirale Aktivität gegen das Dengue-Virus (DENV) (PubMed:27974568).

## Forschungsbereich

-

## Bilddaten



Western-Blot-Analyse der Mov10-Expression in (1) 293-Zelllysat; (2) NIH/3T3-Zelllysat.